

BESCHLUSS

des Bau-, Gewerbe-, Landwirtschafts- und Umweltausschusses

vom Mittwoch, den 19.05.2021 um 19:00 Uhr

10	FA-13/2021	Antrag der CDU-Fraktion vom 30.04.2021 Feste Einrichtung von Zebrastreifen und Fußgängerbedarfsampel
----	------------	---

Bemerkungen:

GV Kronauer erläutert den Antrag.

BGM Scheib erklärte, diesen vollumfänglich zu unterstützen. Sicherheit ist wichtig und habe oberste Priorität. Die derzeitige Situation ist der baustellenbedingten Umleitung geschuldet und die Intention ist ganz klar, dass diese so bleiben kann. Allerdings verwies er darauf, dass alle Maßnahmen Fußgängerüberwege und Lichtzeichenanlagen im Falle einer dauerhaften Einrichtung ohne besonderen Anlass auch rechtssicher sein müssten. Hier gibt es gewisse Vorgaben und einzuhaltende Regularien die es zu prüfen gilt.

Außerdem verwies er auch hier auf ISEK und den Eingriff nicht nur in das bestehende Parkraumkonzept sondern auch in das laufende Parkraumprüfungskonzept. Derartige Maßnahmen kämen einem Ignorieren des in der Vergangenheit beschlossenen Projekt „ISEK“ gleich.

GV Vollrath erklärte für die SPD, den Antrag ebenfalls voll zu unterstützen. Gab aber persönliche Bedenken zum Ausdruck. So seien Überwege in der derzeitigen Form lediglich eine trügerische Sicherheit. Zu einem ordentlichen Fußgängerüberweg gehöre seines Erachtens mehr als nur Striche auf dem Boden. Der müsse zudem beschildert und ausgeleuchtet sein. Gegebenenfalls müsse eine Querungshilfe in der Fahrbahnmittle ergänzt werden. Hinsichtlich der Errichtung einer Ampel führte er aus, dass der Verkehr in Biblis zwar zugenommen habe und stoßweise auch dicht sei. Ob er allerdings stark genug sei, dass er eine Ampel rechtfertigt?

GV Scheib stellte noch einmal klar heraus, dass eine Abstimmung für den vorliegenden Beschlussvorschlag ganz klar ein Vorgriff auf bevorstehende Konzepte sei und fragte, ob dies ausdrücklich so gewollt sei. Dies bejahten GV Wetzels und Vollrath ebenso kurz wie auch deutlich.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beantragt die rechtliche Prüfung hinsichtlich der Umsetzbarkeit

- einer festen und dauerhaften Einrichtung eines Zebrastreifens in der Wattenheimer Straße, Höhe Viktoriastraße,
- einer festen und dauerhaften Einrichtung eines Zebrastreifens in der Darmstädter Straße, Höhe Freiherr-vom-Stein-Straße,
- einer festen und dauerhaften Einrichtung einer Fußgängerbedarfsampel auf der Höhe des Lebensmittelmarktes Knupfer in der Darmstädter Straße.

Sollten die rechtlichen Voraussetzungen hierfür nicht vorliegen, ist der Gemeindevertretung unter Nennung alternativer Standorte dezidiert zu berichten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 7 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Ja	Nein	Enthaltung
7		